

Vereine und Organisationen

Sehr geehrte Pressereferentinnen und Pressereferenten der Ettlinger Vereine,

kommenden September wird das Amtsblatt als reine **Jugendausgabe** erscheinen! **Bitte beachten: Es wird keine zwei Ausgaben geben, sondern nur diese eine, die einmalige Jugendausgabe!**

Die Ausgabe wird in der Kalenderwoche **36 am 7. September** erscheinen, also in der **letzten Woche der Sommerferien**. Ziel ist es, das Amtsblatt als Lektüre für Jugendliche im Alter zwischen 13 und 18 Jahren interessant zu machen. Die Aufteilung der Rubriken bleibt bestehen.

Die Jugendausgabe ist eine gute Gelegenheit, junge Leute für Ihren Verein zu interessieren.

Ob Veranstaltungsankündigung, die Vorstellung der Angebote, ein Bericht über ein besonderes Event oder eine Zusammenfas-

sung der Trainings- oder Probezeiten, die Bandbreite ist groß. Das Zeichenlimit je Bericht liegt bei etwa 2000 Zeichen inkl. Leerzeichen, sehr wichtig sind interessante Fotos (außerhalb des Bilderkontingents, Urheberrecht beachten). Die Beiträge müssen nicht unbedingt von den Jugendlichen des Vereins geschrieben werden.

Ansonsten ist zu beachten, dass **in KW 36 wegen der Jugendausgabe keine „normalen“ Meldungen der Vereine** eingestellt werden können. Sie sollten also vorplanen und gegebenenfalls Unaufschiebbares vorziehen. Stellen Sie Ihren Beitrag für die Jugendausgabe möglichst früh ein, das Redaktionssystem Artikelstar erlaubt über das Auswahlfeld „Ausgabe“ die Wahl der Erscheinungswche. Je eher, desto besser.

Weil bei der Jugend U18 die „normale“ Disziplinenreihenfolge des Zehnkampfs noch umgestellt werden darf, stand als erste Disziplin dieses Mal das Kugelstoßen und nicht die 100 m auf dem Programm. Caesar nahm diese Umstellung „locker“ und überraschte die Konkurrenz mit einer Weite von 14,54 m, was nicht nur Tagesbestleistung, sondern auch neue persönliche Bestleistung bedeutete.

Noch größer war die Überraschung dann über die 100 m als die Uhren für Caesar bei sensationellen 10,75 sec. stehen blieben. Leider war der Rückenwind mit 3,9 m/sec. zu stark – im Zehnkampf sind nur 3 m/s erlaubt. So wird die Leistung zwar für die Punktzahl angerechnet, ist aber nicht Bestenlistenfähig, wobei Caesar mit seinen vor zwei Wochen gelaufenen 11,0 sec. schon bewiesen hatte, dass er unter 11 Sekunden laufen können wird. Diesen Schwung nahm Caesar mit in die Weitsprunggrube, wo er mit einem Riesensatz auf 6,84 m – nun bei regulären Windbedingungen – die nächste persönliche Bestleistung folgen ließ.

Im Hochsprung blieb Caesar mit 1,76 m zwar auf Kurs, hatte sich aber einen „Ticken“ mehr erhofft. Unbeirrt nahm er danach die den ersten Wettkampf abschließenden 400 m in Angriff und lief erneut seinen Konkurrenten auf und davon. Mit über einer Sekunde Vorsprung gewann Caesar auch diese Disziplin mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 50,78 sec.

Am stark von den technischen Disziplinen dominierten zweiten Wettkampftag galt es nun den nach fünf Disziplinen erarbeiteten Vorsprung von etwa 400 Punkten zu sichern oder vielleicht sogar weiter auszubauen. Auch hier gab es zunächst wieder eine Umstellung, denn die Athleten mussten zuerst zum Stabhochsprung und dann erst über die 110 m Hürden. Im Stabhochsprung übersprang Caesar gute 3,90 m und war damit Zweitbester im Feld. Über die 110 m Hürden setzte Caesar mit 15,35 sec. und neuer persönlicher Bestzeit seine Erfolgsserie fort und erzielte die drittbeste Zeit im Feld.

Im Diskuswerfen und Speerwerfen, beide bisher nicht wirklich Caesars „Schokoladendisziplinen“, die er daher auch seit Wochen besonders intensiv trainiert, musste er etwas „Federn lassen“. Mit 32,72 m im Diskuswerfen und 37,91 m im Speerwerfen blieb er aber letztlich auf Kurs und lag vor dem abschließenden 1.500-m-Lauf weiter deutlich in Führung der Zehnkampfwertung. Auch die 1.500 m liegen Caesar als Sprintertyp nicht so wirklich, aber er biss die Zähne noch einmal zusammen und kämpfte sich in 5:05,76 min. über die Ziellinie.

Auf den Punkt von Trainer Georg Zwirner vorbereitet und von seinem Vater Christian Konz physiotherapeutisch betreut, hatte Caesar damit auch bei der Gesamtpunktzahl mit 6.676 Punkten eine neue Bestleistung aufgestellt sowie in der Endauswertung den Vorsprung von 400 Punkten aus dem ersten Tag auf Finn Breitkreuz (LC Neckar-Enz) mit 6.270 Punkten halten können. Die kommen-

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Karateprüfung

Am 19.7. fand die Gürtelprüfung der Karate-sportler des SSV statt. Neben den 19 Sportlern, die sich der Prüfung stellten, waren noch viele Helfer, Eltern, Geschwister und Verwandte zu dem Ereignis erschienen.

Die Prüfung wurde von O. Büttner (5. Dan) und seinen Assistenten abgenommen. Nach gut eineinhalb Stunden Prüfung mit vorangegangenen Training konnten alle Athleten auf eine bestandene Prüfung zurückschauen. Wer Interesse an diesem Sport hat oder einfach mal reinschauen möchte, kann sich unter karate@ssv-ettlingen.de informieren.



Fotos: O. Büttner

Abschied von SSV-Ehrenmitglied

Hans Hotz

Die SSV Ettlingen trauert um ihr langjähriges Ehrenmitglied Hans Hotz.

Zu seinen zahlreichen Tätigkeiten im Verein zählte u. a. die Position des Kassenprüfers in der Tennisabteilung in der Zeit von 2004 bis 2016. In seiner ehrenamtlichen Tätigkeit hat er stets beraten, wenn es um Finanzen oder Versicherungen ging. Auch als die Tennisabteilung einen Förderverein gründete, leistete Hans Hotz wertvolle Unterstützung. Hans Hotz war selbst ein guter Tennisspieler, der sich aber nicht zu schade war, Gras und Unkraut auf dem Platz zu entfernen. Wenn die Abteilung Tennis Hilfe gebraucht hat, Hans Hotz hat nie nein gesagt.

Nach über 70 Jahren Vereinszugehörigkeit trauert die SSV Ettlingen mit seiner Familie und seinen Freunden um Hans Hotz. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Abt. Leichtathletik

Caesar Konz Landesmeister im Zehnkampf

Er war als Titelverteidiger 2022 der Jugend U18 zu den baden-württembergischen Meisterschaften im Zehnkampf am vergangenen Wochenende nach Mannheim angereist und wurde seiner Favoritenrolle auch in diesem Jahr vollauf gerecht. In einem tollen Wettkampf spulte Caesar Konz trotz schwieriger Wetterbedingungen mit zeitweisem Sturm und Regen souverän die beiden Wettkampftage ab und holte sich am Ende absolut überlegen mit einer Punktzahl von 6.676 Punkten den Landesmeistertitel der Jugend U18 im Zehnkampf.

den Wochen wird Caesar nun nutzen, um sich auf die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften Anfang September vorzubereiten. Aktuell liegt Caesar auf Platz 8 der deutschen Bestenliste.

Leider nicht ganz so rund lief es in der Männerklasse für Nils Kruse. Nils kam in Mannheim nie so richtig in Tritt und quälte sich ziemlich durch die zwei Wettkampftage. Am Ende standen für ihn 6.552 Punkte im Zehnkampf und der Platz 5 auf Landesebene in der Ergebnisliste. Seine besten Einzelergebnisse erzielte Nils im Kugelstoßen, wo er mit 13,41 m Tagesbester war, sowie über 400 m (51,95 sec.), im Stabhochsprung (4,30 m) und im Speerwurf (51,49 m)



Energie beim Weitsprung Foto: Ulrich Lotz

TSV Ettlingen

Abt. Freizeit-Volleyball Turniersieg

Strahlende Sieger – beim Beachvolleyball-Turnier beim Sportfest des TSV Pfaffenrot schaffte die TSV-Truppe den ersten Platz!



Foto: TSV Ettlingen

Tennisclub Ettlingen

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde des TCE!

Die zweite Hälfte des Sommers ist angebrochen und die meisten Medenspiele sind beendet. Doch das heißt für uns beim Tennisclub Ettlingen e.V. kein Ausruhen! Denn wir möchten Euch herzlich zu den folgenden Terminen auf unsere Anlage Am Brudergarten 3 einladen:

- Am Samstag, **12. August**, findet unser Arbeitseinsatz ab 9:00 Uhr zur Verschönerung unserer Terrasse ein.

- Vom **31. August bis zum 3. September** könnt Ihr Eurer Können bei den TCE-Open unter Beweis stellen. Konkurrenzen: Damen Einzel, Herren Einzel, Damen 40 Einzel und Herren 50 Einzel
- Am Mittwoch, **13. September**, findet der erste Elternabend im Clubhaus ab 19:00 Uhr statt
- Am **17. September** laden wir Euch herzlich zu unserem Sommerfest ein!

Alle Informationen findet Ihr auf unserer Homepage www.tennisclub-ettlingen.chayns.site oder schreibt uns doch einfach jugendwart@tennis-club-ettlingen.de



Plakat: TC Ettlingen

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Sommerferien-Training und Marktfest

Die Schulferien sind da und dies bedeutet, dass unsere Sporthalle bis zum 18.8. geschlossen bleibt. Folgende **Trainingsregelung gilt für die zweite Hälfte der Schulferien** ab 21.8.: Montag-Freitag: 18-22 Uhr (ausgenommen ist hier Freitag, der 25.08. (Marktfest), zusätzlich an den Samstagen 19.8., 2.9. und 9.9.: 14-20 Uhr

Marktfest: findet statt vom **25.-27.8** und wir sind seit Wochen in den Vorbereitungen. Der Aufbau findet am 24.8. ab ca. 17 Uhr statt. Sowohl beim Aufbau als auch beim Fest selbst werden zahlreiche Helfer benötigt. Rund 60 Schichten müssen belegt werden. Rainald Knaup hat noch einige offene Positionen in seinem vorläufigen Plan. Der Einsatzplan wird ca. 1 Woche vor Festbeginn an alle Mitglieder und helfenden Freunde gemailt. Wir wünschen euch schöne Ferien!

Schützenverein Ettlingen

Landesmeisterschaften Senioren Auflage

Am vergangenen Wochenende fanden auf unserer Anlage die Landesmeisterschaften der Senioren in den Aufgagedisziplinen Luftpistole, Luftgewehr und KK-Gewehr 50 m statt. Geschossen werden jeweils 30 Schuss, in den Luftdisziplinen auf 10 Meter, beim KK auf 50 Meter Entfernung. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen: Wir konnten 8 Landesmeister und auch mehrere zweite und dritte Plätze verzeichnen.

10 m Luftpistole Auflage - Senioren 1 weiblich

2. Platz Marion Marmein 298,1 Ringe

10 m Luftpistole Auflage - Senioren 2 weiblich

3. Platz Angelika Lubos 277,1 Ringe

10 m Luftpistole Auflage - Senioren 3 weiblich

2. Platz Marita Wilke 288,5 Ringe

10 m Luftpistole Auflage - Senioren 4 männlich

1. Platz Hans Pflieger 307,3 Ringe

10 m Luftpistole Auflage - Senioren 4 weiblich

1. Platz Brigitte Graf 303,9 Ringe

4. Platz Birgit Morlock 292 Ringe

10 m Luftpistole Auflage - Senioren 5 männlich

10. Platz Willi Graf 290,2 Ringe

10 m Luftpistole Auflage - Senioren 6 weiblich

1. Platz Brigitte Pflieger 303,6 Ringe

Mannschaftswertung Luftpistole Auflage - Senioren 3

1. Platz Mannschaft SV Ettlingen mit den Startern

Brigitte Graf, Hans und Brigitte Pflieger 314,8 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 1 männlich

14. Platz Jörg Kloth 304,4 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 2 weiblich

4. Platz Angelika Lubos 310,4 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 3 männlich

2. Platz Herold Wilke 315 Ringe

8. Platz Gerd-Peter Löh 312,2 Ringe

20. Platz Thomas Schauffler 305,6 Ringe

23. Platz Rainer Weis 302,5 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 4 weiblich

1. Platz Brigitte Graf 314,9 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 4 männlich

1. Platz Jürgen Zölle 317,7 Ringe

4. Platz Hans Pflieger 314,8 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 5 männlich

2. Platz Willi Graf 315,3 Ringe

6. Platz Gerhard Kulka 311,7 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 6 männlich

4. Platz Wolfgang Dittrich 311,7 Ringe

9. Platz Valentin Selinger 309 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren 6 weiblich

1. Platz Brigitte Pflieger 310,6 Ringe

Mannschaftswertung Luftgewehr Auflage - Senioren 3

1. Platz Mannschaft SV Ettlingen mit den Startern

Jürgen Zölle, Hans und Brigitte Pflieger 947,4 Ringe

2. Platz Mannschaft SV Ettlingen 2 mit den Startern

Willi Graf, Gerd-Peter Löh, Herold Wilke 942,5 Ringe

14. Platz Mannschaft SV Ettlingen 4 mit den Startern

Brigitte Pflieger, Gerhard Kulka und Thomas Schauffler 927,9 Ringe

KK-Gewehr Auflage 50 m - Senioren 3 männlich

6. Platz Gerd-Peter Löh 301,9 Ringe

KK-Gewehr Auflage 50 m - Senioren 4 männlich

3. Platz Jürgen Zölle 306,8 Ringe

KK-Gewehr Auflage 50 m - Senioren 4 weiblich

1. Platz Brigitte Graf 310,3 Ringe

KK-Gewehr Auflage 50 m - Senioren 5 männlich

1. Platz Willi Graf 307,8 Ringe

KK-Gewehr Auflage 50 m - Senioren 6 männlich

2. Platz Valentin Selinger 305 Ringe

4. Platz Wolfgang Dittrich 299,1 Ringe

Mannschaftswertung KK-Gewehr Auflage - Senioren 3 männlich

1. Platz Mannschaft SV Ettlingen mit den Startern

Jürgen Zölle, Brigitte und Willi Graf

924,9 Ringe

3. Platz Mannschaft SV Ettlingen 2 mit den Startern

Wolfgang Dittrich, Gerd-Peter Löh und Valentin Selinger 906 Ringe



Starter der Landesmeisterschaft

Foto: M. Marmein

Shotokan Karate Ettlingen e.V.**Int. Start 2 Fight in Frankenthal**

Nach knapp einem Jahr Trainingsbetrieb stand für uns am 22. Juli eine Premiere an: Wir gehen mit unserem Nachwuchs das erste Mal auf ein Turnier. Erste Wettkampfluft schnuppern und Lampenfieber besiegen stand auf der Tagesordnung. Am Ende des Tages ist das Trainerteam mehr als zufrieden, alle erreichen in der Disziplin „Kata“ eine Platzierung unter den Top 3. Einmal reicht es sogar für das oberste Treppchen auf dem Podium. Die Platzierungen im Detail:

Maryam U8: erster Platz**Oliver U10:** dritter Platz**Amina und Yiru U12:** jeweils dritter Platz**Emina: U14** zweiter Platz**Mark Ü18:** zweiter Platz**Till Ü18:** dritter Platz

Wir sind stolz auf Euch!

Auch Lust, einmal Karate auszuprobieren? Ab 13. September starten unsere neuen Anfängerkurse:

Drei bis sechs Jahre: mittwochs, 17 Uhr

Ab sieben Jahre: mittwochs, 18.15 Uhr



Foto: Heinrichs

Kommt einfach in der Dieselstr. 54 vorbei!

Rollsportverein**Landesmeisterschaft Rollkunstlaufen 2023**

Nach Wochen des intensiven Trainings konnten die Läuferinnen des RSV Ettlingen am 22. und 23. Juli wieder ihr Können unter Beweis stellen. Nachdem die Landesmeisterschaften im letzten Jahr auf der Freiluftbahn in Willhelmsfeld stattfanden, wurde die diesjährige Meisterschaft in der Sporthalle in Lahr ausgetragen. Die Läuferinnen waren motiviert und konnten gute Ergebnisse erzielen:

Die Teilnehmerinnen der Landesmeisterschaft
Foto: Nadia Dziacko

In der Kategorie Häschen bis 6 Jahre erzielte Alisa Kabisheva den 3. Platz. Im etwas älteren Jahrgang Häschen 7-9 war Selina Yan sehr erfolgreich und erreichte Platz 1. Maria Kabisheva konnte mit Bronze noch einen Platz auf dem Treppchen sichern und Yade Arziman folgte knapp auf Platz 4. Celina Ratke erreichte den 10. Platz. Die Gruppe der Anfänger A1 musste in zwei Disziplinen ihr Können unter Beweis stellen: Die Teilnehmerinnen hatten einen Pflicht- und Kürteil zur Bewertung. Hier verfehlte Sorana Puscher sehr knapp einen Platz auf dem Treppchen und wurde Vierte. Paula Duss folgte mit Platz 6 und Julienne Scherle mit Platz 7. Leonie Truntaev, Anna Czud und Alisa Branik folgten mit Platz 8, 9 und 12. Besonders hohe Wertungen in der Kür erzielten Julienne, Leonie und Sorana. Bei den Anfängern A2, die ebenfalls in Kür und Pflicht antraten, sicherte sich Alinja Dziacko den fünften Platz. Hanna Gladysz erzielte in der großen Gruppe noch den zehnten Platz. Ihre Kür zeigten auch die Fortgeschrittenen F1, wobei Johanna Steppe

einen guten vierten Platz und Malina Dziacko den achten Platz erzielte. In der Kategorie F2 erreichte Sidonia Puscher Platz 5. In den Kategorien Meisterklasse und Meisterklasse Elite konnte man die Fähigkeiten der älteren Läuferinnen bewundern. In der Meisterklasse Kür gewann Ruth Brabänder den ersten Platz. Mareike Rennebaum belegte in der Kür den vierten Platz, wobei sie in der Kombination mit Pflicht überzeugte und den ersten Platz erreichte. Auch Melina Humbsch belegte den ersten Platz, jedoch in der Kategorie Meisterklasse Elite.

Wir gratulieren den Teilnehmerinnen ganz herzlich und danken den Trainerinnen und Trainern für ihren Einsatz.

Albgau Big Band**Rückblick Dorfmusikanten Lingenfeld**

Auftritt Lingenfeld

Foto: Big Band

Am vergangenen Samstag machten wir uns auf den Weg in die Pfalz zu den Lingenfelder Dorfmusikanten, wo unsere Big Band an deren Stand auf dem Straßenfest fast drei Stunden Musik im Big-Band-Sound zum Besten gab.

Zum Glück spielte das Wetter mit, so dass die zahlreichen Zuhörer nicht nass wurden.

Wie immer, machte uns dieser Auftritt sehr viel Spaß. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei den Lingenfelder Dorfmusikanten für die gute Bewirtung bedanken.

Wir freuen uns jetzt schon, unsere Musikfreunde aus der Pfalz im nächsten Jahr in Ettlingen begrüßen zu können.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.**Ferienpass beim HSE**

Am 29.07.2023 beteiligte sich der Harmonika-Spielring Ettlingen e.V. beim „Ettlinger Ferienpassprogramm“.

Der Titel der Veranstaltung lautete „Blütenbäumchen“.

12 Jugendliche nahmen an diesem Nachmittag teil. Nach dem Verteilen der Styroporkugeln und verschiedenen ausgeschnittenen Stoffstückchen ging es an die Arbeit. Mit Hilfe einer stumpfen Nadel wurden die Stoffstückchen in die Styroporkugeln gedrückt. Der Kreativität wurden keine Grenzen gesetzt. Durch die unterschiedlichsten farbigen Stoffe entstanden sehr schöne bunte Blütenku-

geln. Danach bekam die Kugel einen Holzstil mit einer Schleife. Der Übertopf wurde mit Knetmasse ausgelegt und der Holzstil mit der Kugel hineingesteckt. Zum Schluss wurde der Übertopf mit kleinen Steinchen befüllt



Foto: U. Häffner

Der gelungene, entspannte Bastelnachmittag hatte allen Beteiligten sehr viel Spaß bereitet.

Der HSE und die Betreuer bedanken sich an dieser Stelle bei allen Jugendlichen für ihre Teilnahme und wünscht noch eine schöne Sommerferienzeit.

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Mandolinen und Mondschein – ein Event für alle Sinne

Bis zum späten Nachmittag drohte unserem Konzert am 24.7. im Rahmen der Schlossfestspiele immer wieder das „Aus“ aufgrund starker Regengüsse. Doch dann hatte der Wettergott ein Einsehen und bescherte den Musikern und den bis auf den letzten Platz ausverkauften Publikumsrängen traumhafte Konzertbedingungen.

Das Orchester und die vielen geladenen Solisten, namentlich Marc Marshall – vocals, Anna Maria Bagger – Solo-Mandoline, Roman Hernitscheck – E-Gitarre, Peter Lehel – Saxofon, Laurent Albrecht Breuninger – Violine und Vitali Weibert – Panflöte begeisterten das Publikum mit einem breit gefächerten Programm.

Ein besonderes Highlight des Konzerts waren die phantastischen Lichtprojektionen an die Schlossfassade.



Foto: Baader

Insbesondere beim letzten Stück des Programms „Shine on you crazy diamonds“ von Pink Floyd verstärkten diese wunderbar den magischen Eindruck des Stückes.

Nicht zuletzt war dies auch den erfahrenen Tontechnikern vom Studio Zimmermann zu verdanken, die für das Publikum einen perfekten Sound auf alle Plätze brachten.

Mit dem „Can Can“ von Jacques Offenbach als Zugabe endete ein traumhafter Abend unter den Jubelrufen und stehenden Ovationen des Publikums.

Das nächste Konzert des Mandolinenorchesters steht bereits an, unser Jahreskonzert am 2.12. um 17 Uhr in der Schlossgartenhalle, u.a. mit **Trompetenlegende Walter Scholz**. Mehr als die Hälfte der Tickets für dieses Konzert sind bereits verkauft.

Sichern Sie sich ihr Ticket jetzt. Ticketpreise: VVK 17 € erm. 12 € ; Abendkasse 20 € erm. 15 €. Ermäßigungen für Schüler/Studenten/Behinderte ab 50 %. Tickets gibt es bei der Touristinfo Ettlingen Erwin-Vetter-Platz 2 Telefon 07243 101380 oder online bei Reservix.

Zur Erinnerung: Der Abendtermin um 20 Uhr für das Jahreskonzert musste leider abgesagt werden. Personen, die bereits Tickets für das 20 Uhr Konzert gekauft haben, können diese gerne für das 17 Uhr Konzert verwenden. Personen, die ihr Ticket bei der Touristeninformation Ettlingen gekauft haben und das Ticket zurückgeben wollen, mögen sich bitte unter E-Mail-Adresse: moett@web.de oder Telefon 0160 7745945 für die Rückerstattung des Ticketpreises melden.

Aktuelle Infos zu den Terminen, Ticketpreisen etc. unter www.mandolinenorchester-ettlingen.de.

Videos unter <http://www.youtube.com/edition49> und <http://www.youtube.com/mandolinenorchester>

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Ein gemütlicher Ausklang beim Sommerfest

Am Mittwoch, den 26. Juli, schon traditionell vor der Sommerpause, trafen sich alle Mitglieder der Liedertafel zum festlichen Saison-Abschluss. Die Sängerinnen und Sänger der beiden Chöre, Stammchor und vocalis, waren zahlreich zum Fest erschienen.

Vor dem Vergnügen stand wie so oft die Arbeit. Denn noch vor dem offiziellen Beginn des Sommerfests verbrachten die Sängerinnen und Sänger beider Chöre mit einer gemeinsamen Probe, wobei in diesem Fall natürlich auch das Singen mehr Vergnügen als Arbeit war. Im Anschluss stimmte Oliver Schmidt, der Erste Vorsitzende der Liedertafel, alle Anwesenden in einer kurzen Ansprache auf die Feier ein und blickte auf eine erfolgreiche erste Hälfte des Chorjahres zurück. Er gab zudem eine erste Ankündigung für neue Ideen zur Weiterentwicklung des Vereins nach der Sommerpause.

Danach wurde ein leckeres Buffet eröffnet. Über die ganze Zeit herrschte eine wunderbare Atmosphäre. Selbst das durchwachsende Wetter an dem Tag konnte der guten

Stimmung nichts anhaben. Später am Abend hatten alle Sänger Spaß am gemeinsamen Singen. Die Dirigentin des Stammchores, Sonja Reinsfelder, setzte sich spontan ans Klavier und nahm Liedwünsche entgegen. So wurde noch die eine oder andere Stunde weitergesungen. Es war ein sehr gelungener Abschluss für die Sommerpause.

Wir wünschen allen schöne Ferien, und freuen uns auf das Wiedersehen und die Proben ab September.

Nachruf: Trauer um unser förderndes Mitglied Raimund Anderer

Die Liedertafel trauert um Raimund Anderer. Er war seit 1961 förderndes Mitglied der Liedertafel und wurde dafür im Jahr 2021 für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Herr Anderer kam zur Liedertafel durch seine Frau Liese-Lotte, die aktive Sängerin und Vorstand des damaligen Frauenchores war.

Raimund Anderer war der Liedertafel immer wohlgesonnen und voller persönlicher positiver Anteilnahme. Er war stets Gast bei sämtlichen Veranstaltungen, ob Mitgliederversammlung oder Festen, und unterstützte den Verein in vielerlei Hinsicht, jedoch immer großzügig.

Die Liedertafel Ettlingen, Vorstand wie Mitglieder, wird Raimund Anderer ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere tief empfundene Anteilnahme gilt seinen Angehörigen. Die Trauerfeier werden die Chöre der Liedertafel musikalisch umrahmen und so dem letzten Willen Raimund Anderers Rechnung tragen.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Natur, Kultur und Wandern – eines gehört zum anderen!

Dies sind die Beweggründe des Schwarzwaldvereines Ettlingen, der seinen Mitgliedern diese bezaubernde Reise in die Edelsteinstadt Idar-Oberstein ermöglichte.

Mit dem Bus erreichten wir morgens diese schöne Stadt und besuchten unter fachkundiger Führung die neue **Edelsteinerlebniswelt**.

Überwältigt von den Schätzen der Rohsteine bis zu geschliffenen Edelsteinen konnten wir den Werdegang sowie die Fertigstellung der Schmuckgestaltung verfolgen.

Nach dem Rundgang wurde in einem Verkaufsraum die Kauflust geweckt und nach dem Einkauf zu erschwinglichen Preisen gingen wir den nächsten Programmpunkt an: Ein Rundgang durch die **historische Altstadt** mit Blick auf die **Felsenkirche** und das berühmte **Spießbratenessen** durften nicht fehlen.

Ein weiteres Ziel war die historische **Weiherschleife**. In dieser faszinierenden Produktionsstraße konnten wir das mühsame Schleifen nach alten Techniken „bewundern“. Die letzte erhaltene mit Wasserrad angetriebene Edelsteinmühle ist eine eindrucksvolle Inszenierung. Ein erlebnisreicher Tag endete mit der Feststellung: Idar-Oberstein war eine Reise wert.

Organisiert durch die Ehrenvorsitzende Helga Grawe und die 2. Vorsitzende Doris Deininger

Donnerstag, 10. August

Familientour „Geh offline“ für (Groß-)Eltern und (Enkel-)Kind

Wir verlassen die digitale Welt. Ganz ohne elektronische Hilfsmittel werden die Sinne mit Spaß trainiert. Wir haben die Zeit, um die Natur zu genießen. In Begleitung von (Groß-)Eltern entdecken wir die Welt mit kindgerechten Spielen. Wer mitgeht, wird zum Mitmacher.

Eine Anmeldung wird zur besseren Planung der Veranstaltung erbeten.

Treffpunkt Abfahrt: 9:31 Uhr Ettligen Stadtbahnhof bis S1/S11-Haltestelle Busenbach
Treffpunkt Wanderung: 9.35 Uhr Bushaltestelle Busenbach Bahnhof

Dauer: wegen der Aktionen und Pause insgesamt 3-4 Stunden einplanen
erforderlich: KVV-Ticket

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Sonnenschutz: insbesondere Kopfbedeckung, gegebenenfalls auch an Regenkleidung denken.
Kontakt und Anmeldung: Wanderführerin Ellen Kitter, Telefon 0170/385 10 80,
E-Mail ellen.kitter@web.de

Donnerstag, 24. August

Von der Nagold zur Enz

Von Unterreichenbach gehen wir auf den Spuren der Mühlen bis zum Gasthaus Untere Karpfenhardter Mühle. Von der Macht des Wassers zeugt der Gedenkstein zur Flutkatastrophe von 1999. Vorbei am Schwarzenbergsee und dem Steinkreis erreichen wir Schömberg. **Ab hier besteht eine Rückfahrmöglichkeit.**

Beim Abstieg ins Enztal passieren wir ein Wildgehege und die verfallenden Gemäuer der Lungenheilanstalt Charlottenhöhe. Auf einem schönen Waldpfad erreichen wir den Lindenplatz in **Calmbach** und den Bahnhof.

Abfahrt: Ettligen Stadtbahnhof 07:28 Uhr
Karlsruhe Hauptbahnhof 08:05 Uhr
Gehzeit: ca. 4,5 Stunden/15,0 km
erforderlich:

Regiokarte bzw. Deutschlandticket
Wanderführer: Werner Deininger,
Kontakt: Telefon 07243 91176,
E-Mail: werner.deininger50@gmail.com

Fahrt zum Europaparlament in Straßburg

Am **Donnerstag, 19. Oktober**, fährt der Schwarzwaldverein zum Europaparlament nach Straßburg. In Straßburg kommen die Mitglieder des Europäischen Parlaments zwölfmal im Jahr zu Plenarsitzungen zusammen, um über die Rechtsvorschriften zu debattieren und abzustimmen. Zurzeit steht an diesem Tag eine Plenarsitzung auf dem Programm. Lassen Sie sich das Erlebnis, live dabei zu sein, nicht entgehen. Aber auch ohne Sitzung ist eine Führung durch die Räume einen Besuch wert.

Nach dem Mittagessen, das wir, sofern die Rheinbrücke bis dahin wieder passierbar ist, in Kehl in einem netten Lokal einnehmen werden, fahren wir nach Straßburg zurück. Dort werden wir bei einer Führung durch die

Altstadt die Geschichte dieser hochinteressanten Stadt erfahren.

Der Unkostenbeitrag von € 40,-- beinhaltet die Fahrt, die Führung durch die Altstadt und die Führung durch das Europaparlament.

Abfahrt in Ettligen ist um 8 Uhr, Rückkunft gegen 19 Uhr.

Information zu der Fahrt und Anmeldung ab sofort bei Manfred Hennhöfer, Tel. 07246/7272, Gäste sind willkommen

Deutscher Alpenverein Sektion Ettligen e.V.

Eisessen in Germersheim

Sa., 5. August: Radfahren mit Doris Krah (2. Versuch, der erste ist wegen Regen ausgefallen): Wir radeln von Ettligen an der Alb entlang zur Rheinbrücke und auf der linken Rheinseite bis nach Germersheim. In der Altstadt, ganz in der Nähe der ehemaligen Festung, stärken wir uns mit einem großen Eisbecher für die Rückfahrt auf der rechten Rheinseite. Anforderungen: Kondition für 95 km Strecke in der Ebene, teilweise auf Schotterwegen. Rucksackverpflegung. Helmpflicht. Start: um 9 Uhr am Dickhäuterplatz (Kino Kulisse). Gäste sind willkommen.



Festung Germersheim

Foto: Doris Krah

Gesamtwehr

Jahresübung der Gesamtjugendfeuerwehr Ettligen

Für die jährliche Gesamtübung der Jugendfeuerwehren aus Ettligen war das Übungsobjekt die Albgauhalle am Albertus-Magnus-Gymnasium. Für die beteiligten Jugendfeuerwehren aus allen Ettliger Stadtteilen wurde ein realistisches Brandszenario in den Umkleideräumen der Sporthalle und in der Schulküche inszeniert. Mit acht Löschfahrzeugen wurde in zwei Einsatzabschnitten die Rettung von mehreren Personen aus dem verrauchten Gebäude geübt. Außerdem wurden Richtung Horbachsee und zum Basketballfeld hin Strahlrohre aufgebaut, um ein Übergreifen des Feuers auf umliegende Flächen zu vermeiden. Unter den Zuschauern der Übung waren viele Eltern, interessierte Passanten und zahlreiche Feuerwehrkameraden und die Abteilungskommandanten. Auch Oberbürgermeister Johannes Arnold und Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker ließen sich diese Gelegenheit nicht entgehen und bedankten sich im Anschluss mit einer großzügigen Eisspende bei allen beteiligten Kindern und Jugendlichen.



Kolpingsfamilie Ettligen

Gelungenes Partnerschaftstreffen mit den Freunden aus Mittelkerke

„Sehr emotional war das Wiedersehen der Freunde von Mikaj Mittelkerke und der Kolpingsfamilie Ettligen“. Treffender als im Amtsblatt der vergangenen Woche (S. 6) kann die Begegnung nicht beschrieben werden. Mikaj und das Partnerschaftskomitee Mittelkerke hatten eine gemeinsame Anreise organisiert. Dabei waren viele bekannte Gesichter, aber auch einige Neulinge – worüber sich alle freuten. Oberbürgermeister Johannes Arnold betonte bei dem Empfang der Gruppe im Ettliger Rathaus den Wert von Städtepartnerschaften. Danach ging es in den Kolpingsaal für die obligatorische Begrüßung bei Kaffee und Kuchen.

Der Samstag war getrennten Unternehmungen der beiden Gruppen vorbehalten. Das Partnerschaftskomitee führte seine Gäste nach Heidelberg mit Schifffahrt auf dem Neckar. Die Kolpingsfamilie organisierte einen Ausflug auf den Sommerberg zum Baumwipfelpfad in Bad Wildbad, denn die Erkundung des näheren Schwarzwaldes ist bei den Freunden von der belgischen Küste als landschaftlicher Kontrast stets willkommen. Ideale Wetterverhältnisse bescherten allen einen unvergesslichen Tag mit wertvollen Begegnungen. Mit einer abendlichen Stärkung von Gästen und Einheimischen im Kolpingsaal endete der zweite Tag.

Den Sonntag nutzten viele für einen gemeinsamen Gottesdienstbesuch, während es den ein oder anderen zum Frühschoppen in die Ettliger Hausbrauerei zog. Im Hof des Kolpinghauses kamen dann alle wieder zum gemeinsamen Mittagessen zusammen, das von einer eingespielten Helferschar der Kolpingsfamilie zubereitet wurde. Hans-Peter Stemmer begrüßte für den Vorstand der Kolpingsfamilie die Gäste und erläuterte, dass vor fünf Wochen beim Gartenfest die „Generalprobe für den heutigen Mittagstisch stattgefunden hatte“. Er spielte damit auf das gelungene und gut besuchte Gartenfest an, dessen Erlös für die Renovation der St. Martinskirche bestimmt war.



Frohe Stimmung bei den Helferinnen und Helfern mit Ehrenmitglied Dr. Vetter.

Foto: Andreas Seiler

Mit zusätzlich erhaltenen Spenden überreichten Hans-Peter Stemmer und Rainer Ruml an die Vertreter der Kirchengemeinde Ettlingen Stadt, Pfarrer Martin Heringklee und Vorsitzender des Pfarrgemeinderates Andreas Seiler einen symbolischen Scheck von 3.200 Euro. Auch der ehemalige OB und Ehrenbürger Dr. Erwin Vetter sowie der amtierende OB Johannes Arnold nutzten noch einmal die Gelegenheit, sich unter die Gäste zu mischen und neue Kontakte zu knüpfen bzw. alte wiederzubeleben. Der Nachmittag stand zu einem Stadtrundgang und einer Schlossführung zur Verfügung.



Protagonisten der Partnerschaft: Georges Cools und Hildegard Ruml.

Foto: Peter Nedwig

Zum Ausklang des Sonntags trafen sich die Freunde von Mikaj mit ihren Gastgeber im Kolpingaal zu einer weiteren Stärkung und zum Austausch von Geschenken. Georges Cools und Hildegard Ruml versicherten sich gegenseitig der Fortsetzung der jährlichen Begegnungen. So geht es nächstes Jahr an die belgische Küste. Dazu informierte Rainer Ruml über das verschobene Projekt einer Radtour, die nun eine stattliche Gruppe nach Middelkerke führen wird. Das 50-jährige Bestehen der Partnerschaft zwischen Mikaj und Kolping soll dann im Jahr 2025 in Ettlingen gefeiert werden. Auf jeden Fall waren alle froh und dankbar, dass es nach der pandemiebedingten längeren Pause endlich wieder ein Partnerschaftstreffen gab.

Kirchliche Sozialstation

Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen gesucht
Die Kirchliche Sozialstation Ettlingen sucht dringend ehrenamtliche Mitarbeiter*innen für ihre Betreuungsgruppen im Demenzbereich.

Die Kirchliche Sozialstation bietet für Menschen mit altersbedingten Einschränkungen im Stadtgebiet, sowie für die Gemeinden Ettlingen-Land, Betreuungsgruppen an.

Die Betreuungszeiten sind zwischen 14 und 17 Uhr.

Für die Betreuung in den Gruppen und für den Fahrdienst werden ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht.

Es erwartet sie ein tolles Team, eine professionelle Begleitung sowie eine Aufwandsentschädigung.

Bei Interesse freuen wir uns über ihre formlose Anfrage unter 07243 37660 oder per E-Mail an

info@kirchliche-sozialstation-ettlingen.de

Ansprechpartner sind Gerd Langner und Claudia Strohmayer. Herzlichen Dank für Ihr Interesse

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde

Die nächsten Bürgersprechstunden sind am **Montag, 7.8.** und am **Montag, 21.8.** jeweils von **10 bis 11 Uhr**. Gesprächspartner ist René Asché, Vorsitzender des Bürgervereins.

Straßenmusik

Die nächste **Straßenmusik** ist am **Sonntag, 6.8., um 18 Uhr**. Gespielt werden gewünschte Stücke von Gospels über Musical bis James Last. Der Jahreszeit entsprechend gibt's anschließend wieder kühles Radler. Gespielt wird bei jedem Wetter! Für alle, die neu sind, Ort: Roman Blappert, Brändströmstraße 9-12, Ettlingen, vor dem Haus.

Neue Kurse im Bürgertreff Neuwiesenreben in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Ettlingen

Fit am Stuhl

im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

Pilates

im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

Infos für alle Kurse unter der Telefonnummer: 07243/13420 oder 0179 8157107 (Irmis Vater)

Walking mit Ingeborg Dubac

Die Walkerinnen und Walker treffen sich jeden **Montag um 8 Uhr** vor dem Bürgertreff am Berliner Platz und machen sich in zwei verschiedenen Leistungsgruppen auf den Weg, die sich über weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer freuen.

Fit im Park – mit Therapie & Training

Jeden **Freitag von 9 bis 09.45 Uhr** findet ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm mit Übungen zur Verbesserung der Ausdauer, Kraft und Koordination statt. Die Teilnahme ist **kostenlos und ohne Anmeldung**. Außer bei Gewitter findet das Programm bei jedem Wetter statt, weshalb witterungsangepasste Kleidung wichtig ist. Weitere Infos unter: www.therapieundtraining.eu **Treffpunkt ist der Spielplatz „Giraffe“ am Berliner Platz in Neuwiesenreben.**

Weitere Infos des Bürgervereins unter www.buergerverein-neuwiesenreben.de

ArtEttlingen

Ausstellung Stadt Land Fluss



Stadt Land Fluss Foto: Valeeva David Groh

Malerei: **Katharina Valeeva, Olga David, Arne Groh** vom **1. bis 13. August 2023**

Vernissage: Sonntag, 6. August 16 Uhr

Kunstaussstellung: **Stadt Land Fluss**

Öffnungszeiten:

Di. – Fr. 14 – 18, Sa. + So. 11 – 19 Uhr

ArtGalerie Ettlingen, Kronenstraße 5

AWO Kita Regenbogen

Abschied unserer Tintenkleckse

Die Spannung steigt und die Kindergartenzeit nimmt bald ein Ende. Die Tintenkleckse hatten sich eine Vorschulübernachtung gewünscht.

Dieser Abend begann mit einer spannenden Schatzsuche durch Ettlingen. Die Lösung verschiedener Aufgaben brachte die Kinder dann zum Schatz.

Zurück in der Kita gab es erstmal eine leckere Stärkung zum Abendessen.

Nach dem Essen 'schmissen' sich alle in die Schlafanzüge, machten es sich gemütlich und der lange Abend endete mit einigen Kinderserien.

Am nächsten Morgen gab es noch ein gemeinsames Frühstück, bevor alle abgeholt wurden.

Natürlich darf zum Schluss der Kitazeit der 'Rauswurf' der Vorschüler nicht fehlen. Die Matten wurden in den Eingangsbereich gelegt und die Vorschüler nach einem gemeinsamem Frühstück aller Kindergartenkindern 'rausgeschmissen'.

Kindergarten Blattwerk

Baby- und Kindersachenflohmarkt am 17. September

Am Sonntag, 17. September, veranstaltet der Naturkindergarten Blattwerk von 14 bis 17 Uhr in der Wilhelmstr. 53a (neben dem Naturfreundehaus) seinen 3. Baby- und Kindersachen Flohmarkt. Der Verkauf findet auf dem Außengelände statt.

Es gibt Muffins, Waffeln und Getränke. Anmeldung zum Verkauf per E-Mail an flohmarkt.blattwerk@gmx.de.

Bitte unter Angabe von Namen, Telefonnummer und Platzbedarf.

Tische und Kleiderständer müssen bitte mitgebracht werden.
Die Standgebühr beträgt 5 € + 12 Muffins.
Der Flohmarkt entfällt bei Regen.



Bezirksverein Albgau Obstbau, Garten und Landschaft

Pfirsich-Schnittkurs und Sommerveredelungskurs

Die nächste Veranstaltung des Bezirksvereins ist ein **Pfirsich-Schnittkurs** bei Helmut Link in Waldbronn-Reichenbach (Stuttgarter Str. 58 a) am **5. August**. Der Kurs beginnt um **14 Uhr**. Bitte beachten: In der Stuttgarter Straße gibt es keine Parkmöglichkeiten, daher bitte auf umliegende Straßen ausweichen.

Um **17 Uhr** bietet der Bezirksverein an gleicher Stelle einen **Sommerveredelungskurs**. Ute Ellwein wird referieren. Gezeigt werden verschiedene Veredlungsmethoden und die Teilnehmer dürfen anschließend ihren eigenen Pfirsich-, Aprikosen- und / oder Zwetschgenbaum veredeln und mitnehmen. Für die veredelten Bäume und Material werden 5 Euro berechnet. Wir schneiden die Edelreiser direkt vor Ort, aber es dürfen auch eigene Edelreiser mitgebracht werden.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Hastiger mit wildem Erbe

Geschmeidig, athletisch, traumhaft schön. Die kaum drei Monate alte Shira ist eine typische Bengalkatze. Ein Blick in ihr Gesicht und auf ihr unglaubliches Fell macht klar, warum ein allgemeiner Hype um diese gezielten Züchtung aus Wildtieren mit Hauskatzen entstanden ist.

Zwar sind die Bengalkatzen kaum größer als ihre verwandten Hauskatzen, jedoch sind in der Regel noch muskulöser und deutlich aktiver. Kuscheln und Spielen reichen ihnen nicht. Sie benötigen Klettermöglichkeiten, lieben Wasser und sollten stets beschäftigt werden, z. B. mit Klickertraining.

Bei Shira wurde sich wahrscheinlich nicht ausreichend mit Persönlichkeit und Haltungsbedingungen von Bengalkatzen befasst. Denn es stellte sich bald heraus, dass man ihr und dem typisch lebhaften Bengalcharakter erst einmal gerecht werden muss

und dies nicht ganz so einfach ist. Bengalen sind sehr sensibel und reagieren auf neue Situationen und Menschen oftmals mit Stress und Unsicherheit. Bei Shira äußerte sich die nicht artgerechte Haltung mit Unsauberkeit und so landete sie bei uns im Tierheim.

Shira zog sich hier anfänglich zurück, taute dann aber recht schnell auf. Sie ist absolut lieb, verspielt und verschmüst. Wir suchen für sie einen ruhigen, stressfreien, aber dennoch abwechslungsreich gestalteten Haushalt. Shira soll gerne mit Artgenossen zusammenleben dürfen, Freigang aber lieber im gesicherten Auslauf genießen. Shira ist kastriert, stubenrein und kommt mit Kindern klar.

Wer Interesse daran hat, Shira bei sich aufzunehmen und entsprechende Haltungsmöglichkeiten vorweisen kann, wendet sich bitte mit einer aussagekräftigen E-Mail an info@tierheim-ettlingen.info. Bitte nicht die Telefonnummer vergessen. Gerne vereinbart unser Team einen Kennenlerntermin.



Shira

Foto: Lisa Schoch

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Mit dem historischen Dampfzug ins Enztal nach Bad Wildbad

Am 5. August fährt ein Ausflugszug durch das Enztal von Pforzheim nach Bad Wildbad. Der Zug folgt im gemütlichen Tempo dem verschlungenen Flusslauf der Enz, nur die Fluss-Schleife in Neuenbürg wird durch den Schlossbergtunnel abgekürzt. In der berühmten Kurstadt Bad Wildbad können Sie flanieren, mit der Standseilbahn auf den Sommerberg fahren oder sich ein Eis gönnen. Veranstalter ist die Dampfostalgie Karlsruhe – eine Sektion der Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Der Zug besteht aus historischen Personenwagen, einem Speisewagen, in dem Sie gut bewirtet werden, und einem Packwagen, der Ihr Fahrrad gerne kostenlos befördert. Das Zugpferd ist die Dampflok 58 311, die letzte noch betriebsfähige badische G12 von 1921.

Angeboten werden zwei Fahrten, Pforzheim ab 10:43 und 14:43, Rückfahrt Bad Wildbad ab 13:30 und 16:30. Wer bereits ab Karlsruhe mitfahren möchte, kann dies um 09:39 Uhr tun, Ankunft der Rückfahrt ist um 18:22 Uhr. Fahrpreis einfache Fahrt ab Pforzheim 13 €, ab Karlsruhe 19 € (Ermäßigungen bei Hin- und Rückfahrt; für Kinder bis 14 J, für Familien; Inhaber einer sonstigen Fahrkarte, z. B. Deutschlandticket oder KVV-Fahrkarte, zahlen nur einen Nostalgiezuschlag). Fahrkarten können Sie online kaufen oder beim Personal im Zug.

Detaillierte Informationen auf <http://www.enztal-dampfzug.de/>



Foto: Daniel Saarbourg

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben erfolgreich beendet

Der Stenografenverein Ettlingen konnte die Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben für die Schülerinnen und Schüler der Ettlinger Schulen erfolgreich beenden. Die Kinder lernten in dem Unterricht, wie sie die Computertastatur im Zehn-Finger-System bedienen. Sie eigneten sich nicht nur das „Blindschreiben“ an, sondern auch, wie man Texte mit Word verarbeitet und Befehle und Tastenkombinationen ausführt. Mit Fleiß und Ausdauer übten sie unter guter Anleitung der Fachlehrerinnen Heidi Bauer, Marita Lampert-Füllbeck, Lucia Matheis und Regina Müller-Schweiger in neun Lerngruppen. Davon arbeitete eine Gruppe im Online-Unterricht. Mit Stolz und Freude haben die Schülerinnen und Schüler zum Kursabschluss ihr Zertifikat in Empfang genommen.



Freudig und stolz über den Erfolg in der Arbeitsgemeinschaft Tastschreiben zeigen sich diese Kinder aus dem Montagkurs von Marita Lampert-Füllbeck bei der Übergabe der Zertifikate, bei der Walter Rilling, stv. Vereinsvorsitzender, anwesend war.

Foto: Peter Erhardt

Wir gratulieren allen Lerneifrigen, die beim Stenografenverein das 10-Finger-Schreiben am Computer erlernt haben und nun die Computertastatur schnell und sicher bedienen können. Unser Dank gilt den engagierten Dozentinnen, die im Präsenz- und Online-Unterricht den nahezu 100 Schülerinnen und Schülern mit dem Tastschreiben eine wichtige Grundlage für Schule, Beruf, aber auch für ihr privates Leben vermittelt haben.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Brückensperrung Fahrradweg / Fußweg über die B3 – südlich von Bruchhausen

Mit einer Wiedereröffnung der Brücke ist gegen Ende August zu rechnen. Es handelt sich bei dem Bauprojekt um eine Maßnahme des Regierungspräsidiums. Wolfgang Noller

Beratung Glasfaser im Bürgersaal der Ortsverwaltung

Die Deutsche Glasfaser bietet jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr die Möglichkeit zur individuellen Beratung. Als Kooperationspartner stellt die Stadt die Räumlichkeit zur Verfügung. Die Voraussetzung für eine flächendeckende Verlegung ist die 33-prozentige Akzeptanz seitens der Haushalte.

Von technischen Anfragen bei der Ortsverwaltung bitten wir abzusehen.

Persönliche Beratungstermine können unter 02861 8133410 vereinbart werden.

Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de/ettlingen verfügbar.

VHS

Neues Semesterprogramm erschienen!

Die aktuellen Kursinformationen zu den laufenden Präsenzkursen und Online-Angeboten entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.vhsettlingen.de.

Das neue, gedruckte Programmheft ist erschienen und an zahlreichen Auslagestellen in der Stadtverwaltung, bei den Ortsverwaltungen und am Hauptgebäude jederzeit erhältlich!

Das neue Herbst-/Wintersemester startet offiziell am 25. September und eine Anmeldung für das Semesterprogramm ist online, telefonisch oder persönlich ab sofort möglich – wir freuen uns auf Ihre Buchungen! Herzliche Grüße – Ihr VHS-Team

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel. 07243 101-483/-484,

E-Mail: vhs@ettlingen.de

Öffnungszeiten in den Schulferien: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr

Geschwister-Scholl-Schule

**„So viel Glück, wie die Sterne,
so viel Glück, wie die Erde,
so viel Glück, wie das Meer ...“**

Dies waren die Wünsche, mit denen am 26. Juli u. a. Jürgen Gegenheimer von der Schulgemeinschaft der Geschwister-Scholl-Schule verabschiedet wurde und zum gleichnamigen Lied eine Ehrenrunde auf dem Schulhof laufen durfte.



„Wir bedanken uns nochmals sehr herzlich für die kommissarische Schulleitung im letzten Jahr!“, sagen die Kolleginnen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschwister-Scholl-Schule!



Fotos: Andrea Scherge

TV 05 Bruchhausen e.V.

Doppelsieg des TV05 Bruchhausen

Beim Torwandschießen im Rahmen des Sportfestes des FVA Bruchhausen erzielten die beiden Teams des TV05 einen glanzvollen Doppelsieg. Zum 3. Mal hintereinander untermauern die beiden Teams die Vorherrschaft im Dorfpokal. Mitangetreten waren zwei Mannschaften der Feuerwehr sowie jeweils eine Mannschaft des Musikvereins und der CDU Bruchhausen. Letztere musste sich mit dem letzten Platz begnügen. Den 5. Platz belegte der Musikverein. Die Feuerwehr teilte sich untereinander Platz 3 und 4.



Foto: Vinzenz Loffl

Bei der Siegerehrung wurde bekanntgegeben, dass der Pokal nun in den Händen des TV05 bleibt und nicht mehr weitergereicht wird. Er wird einen würdevollen Platz in unserer Pokalvitrine bekommen. Die Vorstandschaft sowie Verwaltung gratulieren zu diesem tollen Ergebnis.

FV Alemannia Bruchhausen

Jahreshauptversammlung

Nach Begrüßung der 58 anwesenden Mitglieder durch Vorstandsvorsitzende Alexa Schällicke und der anschließenden Totenehrung folgten die Berichte der einzelnen Vorstandsbereiche. Man konnte, so A. Schällicke und Finanzvorstand Oliver Pasternak, insgesamt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken.

Sportlich gekrönt wurde dies laut Sportvorstand Jörg Scherer durch den Aufstieg der 1. Mannschaft in die Kreisliga Karlsruhe und den guten Mittelplatz des FVA II in der B-Klasse. Der Verein bleibt aber seiner Linie treu und setzt weiter auf eigene Spieler und Nachwuchskräfte statt auf teure Neuzugänge von außerhalb.

Jugendleiter Rolf Brendel konnte mit Stolz einen weiteren enormen Zuwachs im Jugendspielerbereich, insbesondere bei den jüngeren Jahrgängen, vermelden, während in den älteren Mannschaften, speziell A-Jugend, bereits Spielermangel herrscht.

Viel zu tun hatte auch der Festausschuss im Jahr 2022/23 und es wird auch in Zukunft so bleiben, wie die kommissarische Vorsitzende Sandra Bolz berichtete. Sportfest, Marktfest und Oktoberfest stehen schon wieder an.

Bauvorstand Jörg Bolz gab einen Überblick über Baumaßnahmen und stellte insbesondere die Fertigstellung der Clubhaustreppe heraus, die nun endlich wieder richtig begehbar ist. Sowohl J. als auch S. Bolz bedankten sich explizit bei ihren großartigen Helfern und unterstützenden Firmen bzw. den Mitgliedern im Festausschuss.

Die Kassenprüfer J. Liegewie und E. Müller stellten der Verwaltung ein gutes Zeugnis aus, der Verein steht finanziell gut da und so folgte eine einstimmige Entlastung des Vorstands.

Die Neuwahlen (alle für 2 Jahre) ergaben:

- Finanzvorstand Oliver Pasternak
 - Bauvorstand Jörg Bolz
 - Festvorstand Sandra Bolz (bisher kommissarisch)
 - Organisationsvorstand Sebastian Müller
- Ausblick: Umfangreiche Bauvorhaben/Sanierungsmaßnahmen (z.B. Dach, Heizung) stehen in der Zukunft an, die Modernisierung der Flutlichtanlage ist beantragt, mehr Engagement der Mitglieder wurde eingefordert. A. Schällicke konnte die sehr harmonisch verlaufende Versammlung gegen 21.30 Uhr schließen.

Hinweis: Aufgrund der dringlicheren Werbung für das Sportfest in den beiden letzten Ausgaben des Amtsblattes konnte der Bericht erst verspätet veröffentlicht werden.